

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen über die am 01.03.2016 im Gemeindeamt Wimpassing an der Leitha um 19.30 Uhr abgehaltene Sitzung des Gemeinderates von Wimpassing an der Leitha.

Anwesende: Bürgermeister Wolowiec Josef

Vizebürgermeister DI (FH) Thomas Menitz

Mitglieder des Gemeinderates: Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner-Lavender, Josefa Blümel, Kerstin Blümel, Karin Eibeck, Michael Gossmann, Kurt Handl, Georg Jelenko, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Sabine Schroll, Petra Weber, Herbert Weiss, Hans Zeilinger ab TOP 9.

Als entschuldigt fehlen: DI Friedrich Tschiedel, Christian Schroll, Werner Tschiedel, Hans Zeilinger bis TOP 8

Als unentschuldigt fehlt:

Zuhörer: Gerald Nigischer

Beglaubiger: Josefa Blümel und Dominik Artner-Lavender

Schriftführer: OAM Ing. Michael Bauer

Bürgermeister begrüßt als Vorsitzender die Erschienenen und stellt an Hand der Einladung fest, dass die Einladung sämtlicher Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß erfolgt ist, die Tagesordnung für die Sitzung des Gemeinderates gleichzeitig mit der Zustellung der Einberufung an der Amtstafel der Gemeinde öffentlich kundgemacht wurde und die Sitzung auch beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG

1. Angelobung einer neuen Gemeinderätin
2. Wahl eines Umweltgemeinderates
3. Wahl eines Ersatzdelegierten für die Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes
4. Wahl eines Mitgliedes in den Bauausschuss
5. Änderung Flächenwidmungsplan – Grundsatzbeschluss
6. Kanalbau Zuleitung Leithahafen – Vergabe der Arbeiten
7. Erklärung von Aufschließungsgebiet-Wohngebiet (AW) zu Bauland-Wohngebiet (BW) - Gst. Nr. 926/10-926/39, 2377/2-2377/17, 2376/2-2376/5, 2377/19, 2381/2-2381/5 und 2384/2-2384/6, alle KG 30026
8. Neufestlegung der Bücherei-Jahresgebühr
9. Allfälliges

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob jemand gegen die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2015 Einwendungen erheben will. Da dies nicht der Fall ist, erklärt der Vorsitzende die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2015 als genehmigt.

Herbert Weiss stellt den Antrag „Einführung eines Geschwistertarifes“ als zusätzliche Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen. Der Antrag wird mit 4 Stimmen (Karin Eibeck, Georg Jelenko, Sabine Schroll, Herbert Weiss) und 11 Gegenstimmen

(Wolowiec Josef, DI (FH) Thomas Menitz, Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artners-Lavender, Josefa Blümel, Kerstin Blümel, Michael Gossmann, Kurt Handl, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Petra Weber) abgelehnt. Der Bürgermeister und der Vizebürgermeister ersuchen um konkrete Vorschläge. Weiters sollen die von der SPÖ Fraktion vorgelegten Zahlen geprüft werden. Es wird vereinbart, dass der Punkt bei der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt wird.

1. Angelobung einer neuen Gemeinderätin

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Eisenstadt Umgebung vom 16.11.2015, Zahl EU-02-06-76-16, wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Demnach wird – infolge der Mandatsrücklegung von Gerald Szekfü – Frau Josefa Blümel in den Gemeinderat berufen. Nach Verlesung der Gelöbnisformel durch den Bürgermeister leistet Josefa Blümel die Angelobung.

2. Wahl eines Umweltgemeinderates

Der Vorsitzende schlägt für die Wahl eines Umweltgemeinderates Josefa Blümel vor. Der Antrag des Bürgermeisters wird

Beschluss 1/2016

einstimmig angenommen. Josefa Blümel nimmt die Wahl an.

3. Wahl eines Ersatzdelegierten für die Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes

Als Ersatzdelegierter für die Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes wird von der ÖVP-Fraktion mit

Beschluss 2/2016

einstimmig Josefa Blümel gewählt. Josefa Blümel nimmt die Wahl an.

4. Wahl eines Mitgliedes in den Bauausschuss

Der Bürgermeister erklärt, dass durch das Ausscheiden von Gerald Szekfü von der ÖVP-Fraktion ein Mitglied für den Bauausschuss zu nominieren ist. Nach kurzer Debatte wird von der ÖVP-Fraktion mit

Beschluss 3/2016

einstimmig Josefa Blümel als Bauausschuss-Mitglied bestimmt. Josefa Blümel nimmt die Wahl an.

5. Änderung Flächenwidmungsplan – Grundsatzbeschluss

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Ansuchen der Gutsverwaltung Dworzak sowie Unterlagen des örtlichen Raumplaners für eine Erweiterung der G-LG Widmung am Standort der Getreidelagerhalle, Gst. Nr. 2292/2, KG Wimpassing, vorliegen.

Weiters sollen die bewilligten Abbaugelände der Fa. Schraufstädter und der Fa. Nagy im Flächenwidmungsplan kenntlich gemacht werden.

Von der Fam. Szedenik gibt es ein Ansuchen um eine geringfügige Änderung der Geometrie der bereits gewidmeten Fläche auf dem Grundstück Nr. 1807, KG Wimpassing. Diese soll um 90° gedreht werden.

Nach eingehender Debatte wird den vorliegenden Ansuchen mit

Beschluss 4/2016

grundsätzlich zugestimmt. Von der Fam. Szedenik sind sämtliche Aufschließungskosten selbst zu tragen.

6. Kanalbau Zuleitung Leithahafen – Vergabe der Arbeiten

Der Bürgermeister berichtet, dass laut Kaufvertrag (Verkauf des Leithahafen-Grundstückes) mit der WPL-Errichtungs GmbH die Gemeinde von der Hauptstraße bis zur Grundgrenze des veräußerten Grundstückes Nr. 926/7 die Infrastruktur (Kanal, Straße, Beleuchtung) herzustellen hat. Aufgrund der Straßenflächen wurde hier (anteilig der Verkehrsflächen) ein Aufteilungsschlüssel von 29% der Gesamtkosten für die Gemeinde und 71% für die WPL festgestellt. Die gesamten Aufschließungskosten belaufen sich auf knapp € 540.000 (Wasser, Regen- und Schmutzwasserkanal, Gas, Strom, Beleuchtung, Telekom). Die Gemeinde soll im Kanalbau Auftraggeber sein, um Förderungen auslösen zu können.

Die SPÖ-Fraktion zeigt sich mit dem Aufteilungsschlüssel nicht einverstanden. Die vertraglich vereinbarte Aufschließung zum Grundstück ist auf dem kürzesten Weg vorzunehmen und kann daher nicht diesen Prozentsatz ergeben. Vom Amtsleiter werden die wasserrechtlich bewilligten Pläne der Abwasserentsorgung vorgelegt. Die Einleitung in den Schmutzwasserhauptkanal darf erst nach dem Regenüberlaufbecken erfolgen, womit eine längere Ableitung notwendig ist.

Es wurde seitens der Wasserrechtsbehörde ein Trennsystem (separater Regen- sowie Schmutzwasserkanal) vorgeschrieben und daher Angebote für den Schmutzwasserkanal und für den Regenwasserkanal - laut bewilligtem Einreichprojekt - getrennt eingeholt.

Angebote Regenwasserkanal:

Firma	Anschrift	Preis exkl. Mwst.
Granit GmbH	8025 Graz	€ 82.076,86
Pittel+Brausewetter	1041 Wien	€ 86.749,94
ABO Asphalt-Bau Oeynhausen GmbH	2512 Wienersdorf	€ 98.827,43

Die Fa. STRABAG aus Ebreichsdorf hat beide Baulose gesammelt angeboten. Grundlage dafür waren die Preise der gemeindeübergreifenden Ausschreibung aus dem Jahr 2014. Das Gesamtangebot der Fa. STRABAG liegt bei € 214.142,91 Netto. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Fa. Granit GmbH aus Graz mit den Arbeiten für die Errichtung eines Regenwasserkanals im Aufschließungsgebiet „Leithahafen“ zu beauftragen. Der Antrag wird mit

Beschluss 5a/2016

einstimmig angenommen.

Angebote Schmutzwasserkanal:

Firma	Anschrift	Preis exkl. Mwst.
Granit GmbH	8025 Graz	€ 95.143,05
Pittel+Brausewetter	1041 Wien	€ 103.553,32
ABO Asphalt-Bau Oeynhausen GmbH	2512 Wienersdorf	€ 119.571,94

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Fa. Granit GmbH aus Graz mit den Arbeiten für die Errichtung eines Schmutzwasserkanals im Aufschließungsgebiet „Leithahafen“ zu beauftragen. Der Antrag wird mit

Beschluss 5b/2016

einstimmig angenommen.

7. Erklärung von Aufschließungsgebiet-Wohngebiet (AW) zu Bauland-Wohngebiet (BW) - Gst. Nr. 926/10-926/39, 2377/2-2377/17, 2376/2-2376/5, 2377/19, 2381/2-2381/5 und 2384/2-2384/6, alle KG 30026

Der Bürgermeister berichtet von den wasserrechtlichen Bewilligungen der Abwasseranlagen in den Aufschließungsgebieten „Am Minibach“ und „Am Leithahafen“. Die Kostentragung der Aufschließung ist jeweils vertraglich geregelt. Er stellt daher den Antrag die Grundstücke Gst. Nr. 926/10-926/39 Teilungsplan GZ.: 14322f/12), 2377/2-2377/17, 2376/2-2376/5, 2377/19, 2381/2-2381/5 und 2384/2-2384/6 (Teilungsplan GZ.: 15152/14), alle KG 30026, von Aufschließungsgebiet-Wohngebiet (AW) zu Bauland-Wohngebiet (BW) zu erklären. Der Antrag wird mit

Beschluss 6/2016

einstimmig angenommen.

8. Neufestlegung der Bücherei-Jahresgebühr

Der Bürgermeister berichtet vom Ansuchen des Bücherei-Teams um Erhöhung der Bücherei-Jahresgebühr von € 5 auf € 9. Er schlägt vor diesem Wunsch zuzustimmen. Der Antrag wird mit

Beschluss 7/2016

einstimmig angenommen.

9. Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet vom Schulbau. Die Bauarbeiten für die Außenhülle durch die Fa. Held&Franke werden im März abgeschlossen.

Das Schreiben von Peter Blumauer vom 18.02.2016 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Aufgrund der Abwesenheit von Lorenz Menitz wurde der Winterdienst an die Fa. Schraufstädter übergeben. Der von der Gemeinde eingeschulte Fahrer war aber leider erkrankt und ein Ersatzfahrer hat die Zufahrt im Auweg nicht ordnungsgemäß geräumt. Herrn Blumauer wird ein Entschuldigungsschreiben übermittelt.

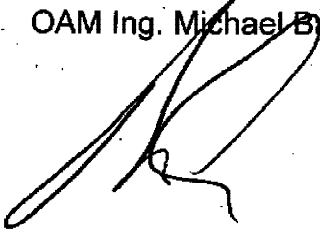
Herbert Weiss ersucht um Auskunft, wann die Tempo-30-Regelung umgesetzt wird. Der Bürgermeister erinnert an die aufwendigen Arbeiten für den Kanal-Nachtragsbeitrag, daher sei man im Moment mit den Arbeiten um Rückstand. Die Umsetzung der Geschwindigkeitsregelung soll aber ehest angegangen werden.

Sabine Schroll erinnert an die Vereinbarung mit den Gebrüder Tschiedl bezüglich Schließung der Seeringstraße. Es sei noch nichts passiert. Sabine Schroll wird nochmals mit Herrn Tschiedel Kontakt aufnehmen. Sollte auch das keinen Erfolg bringen ersucht Sie um Sperre des Güterweges (von der Bundesstraße bis zur Seesiedlung).

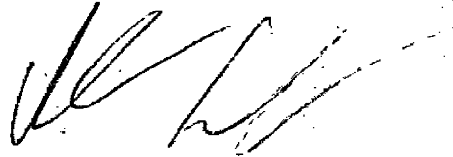
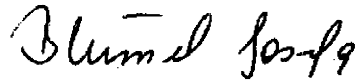
Thomas Menitz lädt alle Gemeinderäte zur Flurreinigung am 19.03.2016 ein und bittet um zahlreiche Teilnahme.

Nachdem hierzu keine weiteren Wortmeldungen waren, schließt der Vorsitzende um 20:15 Uhr die Sitzung.

Der Schriftführer:
OAM Ing. Michael Bauer



Die Beglaubiger:
Josefa Blümel
Dominik Artner Lavender



Der Bürgermeister:
Josef Wolowicz

